

1a-Krimilesespaß im Doppelpack

Der Pauli und die Rosi sind beste Freunde. Während Rosi ein Mathe-Ass ist, kann Pauli ganz fantastisch kochen - und das schon im Alter von elf Jahren. Und das ist auch gut so, denn um zwei äußerst knifflige Fälle zu lösen, braucht es nicht nur die Kombinationsgabe eines Sherlock Holmes, sondern außerdem einen gutgefüllten Magen. Was für geniale Detektive Pauli und Rosi sind, müssen sie beweisen, als eines Tages der Herzanhänger ihrer zickigen Mitschülerin Lea verschwindet und zwei Schüler unschuldig (?) verdächtigt werden. Sie arbeiten eng zusammen mit "Kommissar Zufall". Durch ihn entdecken Pauli und Rosi, dass sich das Schmuckstück in den Händen eines Jungen mit Segelohren befindet. Nun heißt es, sich etwas einfallen lassen ...

Das müssen Pauli und Rosi sich auch, als wenig später Hunde spurlos verschwinden, so u.a. der Dackel von Frau Mader. Pudding-Pauli wittert ein Verbrechen. Und tatsächlich sollen er und Rosi recht behalten: Offenbar entführt ein Unbekannter die Hunde betagter Nachbarn und bringt sie nur gegen Lösegeld wieder zurück. Die Erpresserbriefe sind mit "Der große Hexenmeister" unterschrieben. Pauli und Rosi haben bald eine erste Spur. Trotz Grippe, Hausübungen und täglicher Küchenpflichten nehmen die beiden die Ermittlungen auf. Was sie während dieser herausfinden, verschlägt selbst Pudding-Pauli den Appetit. Dabei gibt es noch so viele Rezepte, die er ausprobieren wollte - und die der Leser dank Elfriede Jirsa es ebenfalls darf.

Ordentlich spannend und dabei herrlich witzig - vom Pudding-Pauli kann man definitiv nicht genug haben. Da ist es ein Glück, dass nun "Pudding-Paulis gepfefferte Fälle" im Ueberreuter Verlag erschien. Christine Nöstlingers Detektivreihe macht im Kinderzimmer Schluss mit so etwas wie Langeweile. Kaum die ersten Sätze gelesen, kommt jede Menge Jubel und Trubel in die ganze Wohnung. Denn die Werke der erfolgreichen Kinderbuchautorin machen selbst vor Erwachsenen keinen Halt. Egal, ob Jung oder Alt, Groß oder Klein - über viele, viele Stunden lang erfährt man dank der Wienerin ein Lesevergnügen von der turbulentesten Sorte. Ihre Bücher sind längst Klassiker und dürfen in keinem Bücherregal fehlen, so auch das vorliegende auf gar keinen Fall.

Christine Nöstlinger ist die österreichische Antwort auf Astrid Lindgren oder Erich Kästner. Ihre Geschichten zeichnen sich durch jede Menge amüsante Unterhaltung, Charme und noch mehr Humor aus. "Pudding-Paulis gepfefferte Fälle" steckt voller Krimilesespaß hoch zwei. Der Pauli und die Rosi können es problemlos mit Emil und den Detektiven aufnehmen. Die beiden sind mindestens so gut, wenn nicht sogar besser in Sachen Ermittlungsarbeit.

Susann Fleischer 15.08.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info